

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Gummersbach vom 21.02.2023 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Jugendhilfeausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

2. stellv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Mitglieder

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Stadtverordneter Benjamin Stamm

Stadtverordnete Roswitha Biesenbach

Karl Raab

Sachkundige Bürgerin Renate Resch

Sachkundige Bürgerin Andrea Schütz

Beratendes Mitglied Frank Jaeger

Beratendes Mitglied Cemile Güzel

Sachkundige Bürger Karl-Manfred Valentin      Vertretung für Frau Susanne Valentin

Sachkundiger Bürger Sascha Vogel                Vertretung für Frau Claudia Thamm

beratendes Mitglied Tom Peetz                 Vertretung für Herrn Stefan Czerny

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit

StVwD. Thomas Hein

Beate Reichau-Leschnik

Schriftführerin Sandra Kaufmann

Gäste

Herr Schulte – Kinderschutzfachkraft FB 10

Herr Steiner – Schulsozialarbeiter FB 10

Herr Henscheid – Schulsozialarbeiter FB 10

Frau Biesenbach – Schulsozialarbeiter FB 10

Herr Aksoy – Jugendclub Steinenbrück FB 10

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Sachkundiger Bürger Markus Thomas  
Pollmann

Stadtverordnete Susanne Valentin

Stadtverordnete Ursula Anton

Sachkundige Bürgerin Christiane Gelfarth-  
Pretel

Sachkundiger Bürger Christian Paßberger

Sachkundiger Bürger Dieter Frey

Sachkundige Bürgerin Claudia Thamm

Beratendes Mitglied Reimund Heidkamp

Beratendes Mitglied Heike Alberts

Beratendes Mitglied Norbert Kriesten

Beratendes Mitglied Thomas Lindner

Beratendes Mitglied Annika Probst

Beratendes Mitglied Stefan Czerny

Die Niederschrift führt: Sandra Kaufmann

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 20:05 Uhr

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentlicher Teil:

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2        Vorstellung der Schulsozialarbeiter
- TOP 3        Jugendarbeit Steinenbrück - Herr Aksoy berichtet -
- TOP 4        Beratung des Ergebnis- und Finanzplans 2023 für den Bereich der Kinder-,  
Jugend- und Familienhilfe  
Vorlage: 04991/2022
- TOP 5        Bedarfsfeststellung gemäß § 38 Kibiz  
Vorlage: 05088/2023
- TOP 6        Aufhebung der Zweckbindung für U3-Kitaplätze nach § 55 Abs. Kibiz  
Vorlage: 05089/2023
- TOP 7        Jugendhilfeplanung I für 2023  
Vorlage: 05101/2023
- TOP 8        Ausbaustand Kita (Februar 2023)  
Vorlage: 05100/2023
- TOP 9        Mitteilungen
- TOP 9.1      Information zur Veranstaltung MINT für Minis
- TOP 9.2      Tag der Städtebauförderung am 13.05.2023
- TOP 9.3      Jugendschöffen für die Wahlperiode 2024 - 2028

## **Öffentlicher Teil:**

### **TOP 1**

#### **Niederschrift der letzten Sitzung**

Es ergeben sich keine Wortmeldungen. Die Niederschrift der letzten Sitzung ist einstimmig genehmigt.

### **TOP 2**

#### **Vorstellung der Schulsozialarbeiter**

Herr Schulte beginnt mit der Vorstellung der Schulsozialarbeiter\*innen des Fachbereiches Jugend und Familie. Im Anschluss stellen sich Frau Biesenbach, Herr Jenscheid und Herr Steiner persönlich vor und berichten über Ihre Tätigkeit. Fragen des Ausschusses werden im Anschluss ausführlich beantwortet.

Die Mitglieder des Ausschusses äußern den Wunsch, dass die Präsentation als pdf-Datei der Niederschrift beigefügt wird. Darüber hinaus soll ein erneuter Bericht in 1 – 2 Jahren im Ausschuss erfolgen.

### **TOP 3**

#### **Jugendarbeit Steinenbrück - Herr Aksoy berichtet -**

Herr Aksoy stellt sich dem Ausschuss persönlich vor und berichtet über seine Tätigkeit im Rahmen der Jugendarbeit in Steinenbrück. Das Angebot im Jugendclub Steinenbrück wird sowohl von den Kindern im Alter von 8 – 12 Jahren sowie auch von den Jugendlichen im Alter von 13 – 17 Jahren gut angenommen. Die Resonanz durch die Kinder, Jugendlichen und deren Eltern ist bisher sehr positiv.

Am einem der besucherstärksten Tage haben 17 Kinder und 13 Jugendliche den Jugendclub besucht.

Die durch die Ausschussmitglieder im Anschluss gestellten Fragen werden durch Herrn Aksoy umfassend beantwortet.

### **TOP 4**

#### **Beratung des Ergebnis- und Finanzplans 2023 für den Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Vorlage: 04991/2022**

Herr Hein erläutert die Vorlage. Durch den Ausschuss wird die große Abweichung in der Produktgruppe 1.06.04 im Ergebnis 2021 (471.045 €) zu dem Plan 2022 (1.143.813 €) hinterfragt. Durch Herrn Hein wurde erläutert, dass es sich um eine fehlerhafte Wiedergabe des Ergebnisbetrages handelt. Der Ausschuss bittet hier um Klärung und Mitteilung des richtigen Betrages in der Niederschrift.

Weitere Fragen werden durch Herrn Hein in der Sitzung beantwortet. Der Ausschuss fasst dann einstimmig den nachfolgenden Beschluss.

**Beschluss:**

**Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss dem Rat der Stadt zu empfehlen, den vorliegenden Entwurf des Teilergebnis- und Teilfinanzplans für den Produktbereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zu beschließen.**

Im Nachgang zur Sitzung wird zur Erläuterung mitgeteilt, dass im Entwurf des Haushaltsplanes 2023 im Teilprodukt 1.06.04 (Einrichtungen der Jugendarbeit) das Ergebnis für das Jahr 2021 i. H. v. 471.036 € beziffert wurde, obwohl die Ergebnisse der Vorjahre sowie die Ansätze der Folgejahre deutlich höher ausfallen.

Dieses niedrige Ergebnis lässt sich dadurch erklären, dass bei der Ergebnisberechnung 2021 der Betrag für die internen Leistungsbeziehungen (Zeile 28) noch nicht berücksichtigt wurde. Eine Kennzeichnung mit „vorläufigem Ergebnis“ wurde nicht vorgenommen. Im Rahmen des noch ausstehenden Haushaltsabschlusses 2021 wird der Betrag noch konkret beziffert werden.

Es handelt sich also nicht um verminderte Personalkosten oder interne Verrechnungen (wie bspw. die Kernsanierung und Auslagerung des Alten- und Jugendzentrums Bernberg). Nachdem zwischenzeitlich der Haushaltsabschluss 2021 erfolgt ist, ergibt sich ein Ergebnis für das Teilprodukt 1.06.04 in Höhe von 1.016.818 €.

**TOP 5****Bedarfsfeststellung gemäß § 38 Kibiz****Vorlage: 05088/2023**

Frau Reichau-Leschnik erläutert die Vorlage und beantwortet die aufkommenden Fragen des Ausschusses. Im Anschluss fasst der Jugendhilfeausschuss einstimmig den nachfolgenden Beschluss.

**Beschluss:**

**Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die im Anhang zu dieser Vorlage dargestellte Belegung der Kitas und der Tagespflege beim Land NRW zur Bezuschussung nach § 38 KiBiz am 15.03.2023 anzumelden. Abweichungen durch Änderungsmeldungen des Bedarfs bei den Eltern gelten als beschlossen.**

**TOP 6****Aufhebung der Zweckbindung für U3-Kitaplätze nach § 55 Abs. Kibiz****Vorlage: 05089/2023**

Frau Reichau-Leschnik erläutert die Vorlage und beantwortet die durch die Ausschussmitglieder gestellten Fragen.

Im Anschluss fasst der Ausschuss einstimmig den nachfolgenden Beschluss.

**Beschluss:**

**Der Jugendhilfeausschuss beschließt für die nachstehenden Kindertageseinrichtungen von der Regelung des § 55 Absatz 2 Satz 2 KiBiz Gebrauch zu machen.**

## Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

	Gruppen-form	mit U3 Kindern belegt	mit U3 Kindern belegt
Lebensraum Bernberg	I U3	8	4
Lebensraum Steinenbrück	I U3	16	8
AWO Derschlag	I U3	8	4
AWO Berghausen	I U3	0	6
AWO Hunstig	I U3	9	3
Städt. Lantenbach	I U3	15	3
Städt. Strombach	I U3	15	3
Städt. Innenstadt	I U3	13	5
Städt. Lieberhausen	I U3	3	3
Ev. Niederseßmar	I U3	6	6
Kath. Dieringhausen	I U3	6	6
Städt. Dieringhausen	I U3	6	6

In den genannten Einrichtungen werden nicht alle U3 Plätze mit U3 Kindern belegt. Die Belegung von U3 Plätzen mit Ü3 Kindern wie in der Tabelle aufgeführt ist Bestandteil des Beschlusses.

Weitere Belegungen von U3 Plätzen mit Ü3 Kindern, die sich im Laufe des Kindergartenjahres 2023/24 durch unterjährige Veränderungen ergeben, sind ebenfalls genehmigt und von der Verwaltung in die Gesamtdokumentation aufzunehmen.

**TOP 7****Jugendhilfeplanung I für 2023****Vorlage: 05101/2023**

Herr Hein erläutert die Vorlage. Es werden keine Fragen durch die Ausschussmitglieder gestellt, so dass der Jugendhilfeausschuss im Anschluss einstimmig wie folgt beschließt.

**Beschluss:**

**Der Jugendhilfeausschuss beschließt, der als Anlage zu diesem Beschluss vorgelegten Jugendhilfeplanung I für 2023, zuzustimmen.**

**TOP 8****Ausbaustand Kita (Februar 2023)****Vorlage: 05100/2023**

Frau Reichau-Leschnik erläutert die Vorlage. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

**TOP 9**  
**Mitteilungen**

**TOP 9.1**  
**Information zur Veranstaltung MINT für Minis**

Frau Reichau-Leschnik erläutert das Projekt MINT für Minis und teilt in diesem Zusammenhang mit, dass dieses bereits zum 9. Mal durchgeführt wird.

**TOP 9.2**  
**Tag der Städtebauförderung am 13.05.2023**

Herr Halding-Hoppenheit informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass der Tag der Städtebauförderung am 13.05.2023 eine bundesweite Feierlichkeit ist. Im Zuge dieser Veranstaltung wird das Begegnungszentrum Bernberg eröffnet werden. Gerne kann das Begegnungszentrum an diesem Tag besichtigt werden. Weitere Informationen zu der Veranstaltung sowie eine Einladung wird noch durch die Verwaltung erfolgen.

**TOP 9.3**  
**Jugendschöffen für die Wahlperiode 2024 - 2028**

Herr Hein erläutert den Ablauf der Jugendschöffenwahl und weist darauf hin, dass in der nächsten Sitzung über die Vorschlagsliste der Bewerber\*innen für das Schöffenamt der Wahlperiode 2024-2028 eine Beschlussfassung erfolgen muss.

Helga Auerswald  
Vorsitz

Raoul Halding-Hoppenheit  
Erster Beigeordneter

Sandra Kaufmann  
Schriftführung